

Fondsbericht zum Altersvorsorge Fonds

Wertentwicklung im 1. Quartal 2021

Den Altersvorsorge Fonds haben wir eigens für unsere Kunden aufgelegt. Auf Basis eines erprobten Anlagemodells werden Ihre Beiträge mit dem Ziel investiert, möglichst hohe Erträge zu erwirtschaften.

Fondsdaten

- Weltweite Diversifikation durch Investition in verschiedene Assetklassen
- Die Asset-Allokation erfolgt auf einer finanzmathematischen Optimierung, die Allokation wird regelmäßig überprüft
- Das Portfolio ist zu ungefähr einem Viertel in Aktien und aktienähnlichen Anlagen (Europa, USA, Emerging Markets und Immobilienaktien, sog. REITs) sowie zu rund drei Vierteln in Zinsanlagen verschiedener Bonitäten investiert (hauptsächlich Investments hoher Bonität, geringe Anteile High Yield und Emerging Markets)
- Die Investition in Renten erfolgt grundsätzlich währungsgesichert
- Die Umsetzung der Asset-Allokation erfolgt über Zielfonds, diese werden von renommierten internationalen Asset-Managern auf Basis von Vorgaben hinsichtlich Benchmark und Anlagerestriktionen gemanagt
- Für die Renten-Zielfonds gilt ein Mindeststrating von A- (Globale Staatsanleihen), BBB- (Unternehmensanleihen-Zielfonds) bzw. B- (High Yield und Zinstitel Emerging Markets) für alle gehaltenen Zinstitel

WKN	00000A1T75Y
ISIN	DE000A1T75Y0
Fondsmanagement	diverse internationale Asset-Manager
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig
Fondskosten	
Ausgabeaufschlag	Keiner
Vertriebsprovisionen	Keine
Verwaltungsvergütung* Wert vom 31.03.2021	0,14 % p.a.

*Bei der an dieser Stelle ausgewiesenen Verwaltungsvergütung handelt es sich um die tatsächlich im letzten Quartal angefallenen Kosten (annualisiert). Diese Kosten stellen für die zukünftige Belastung nur eine Schätzung dar, da sich der weitere Verlauf nicht mit Sicherheit vorhersagen lässt. Die Verwaltungsvergütung enthält alle im Zusammenhang mit der Fondsverwaltung anfallenden Kosten (Managementvergütung inkl. Zielfonds, Depotbankgebühr, laufende Kosten,) mit Ausnahme der Transaktionskosten und ggf. anfallender an die Wertentwicklung von Zielfonds gebundener Vergütungen.

Marktüberblick und Portfoliokommentar

Auch im ersten Quartal 2021 beherrscht die Corona Pandemie das Geschehen. Ab Mitte des Quartals steigen in Deutschland die Infektionszahlen als Beginn einer dritten Welle wieder an. Das Impfgeschehen ist weltweit mit deutlichen Unterschieden im Gange. Insbesondere Nebenwirkungen des Impfstoffes AstraZeneca bremsen den Impffortschritt in Deutschland stark ab.

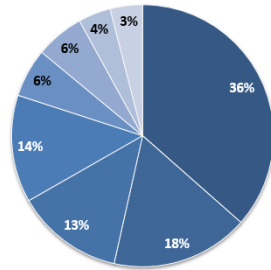
Trotz der unsicheren Rahmenbedingungen vor dem Hintergrund des Lockdowns konnte der deutsche Aktienmarkt im ersten Quartal um 9,4% zulegen. Der weltweite Aktienindex MSCI World ist im Berichtsquartal um 5,3% gestiegen. Hier zeigt sich unter anderem der Wertverlust des Euro gegenüber dem US-Dollar von rd. 4% im gleichen Zeitraum.

Performance im lfd. Kalenderjahr	Zielfonds	Benchmark
Globale Staatsanleihen	-4,38%	-4,65%
Globale Aktien	+8,96%	+8,65%
Unternehmensanleihen Europa	-0,55%	-0,71%
Unternehmensanleihen USA	-4,85%	-4,87%
Globale Immobilien	+11,28%	+10,04%
Zinstitel High Yield	+0,18%	+0,39%
Zinstitel Emerging Markets	-4,96%	-4,97%
Aktien Emerging Markets	+6,79%	+6,48%
Altersvorsorge Fonds gesamt	-0,15%	-0,36%

Insgesamt verzeichnet der Altersvorsorge Fonds im Berichtsquartal einen leichten Kursverlust von 0,15%. Die positive Entwicklung der aktienorientierten Zielfonds konnte die negative Wertentwicklung Zinstitel nicht komplett kompensieren.

Der Altersvorsorge Fonds weist in Bezug auf die Gesamtbenchmark sowie bei fast allen Einzelbenchmarks eine bessere Performance im Berichtsquartal auf.

- Globale Staatsanleihen
- Globale Aktien
- Unternehmensanleihen Europa (Ø Rating A)
- Unternehmensanleihen USA (Ø Rating A)
- Globale Immobilien
- Zinstitel High Yield (Ø Rating B+)
- Zinstitel Emerging Markets
- Aktien Emerging Markets

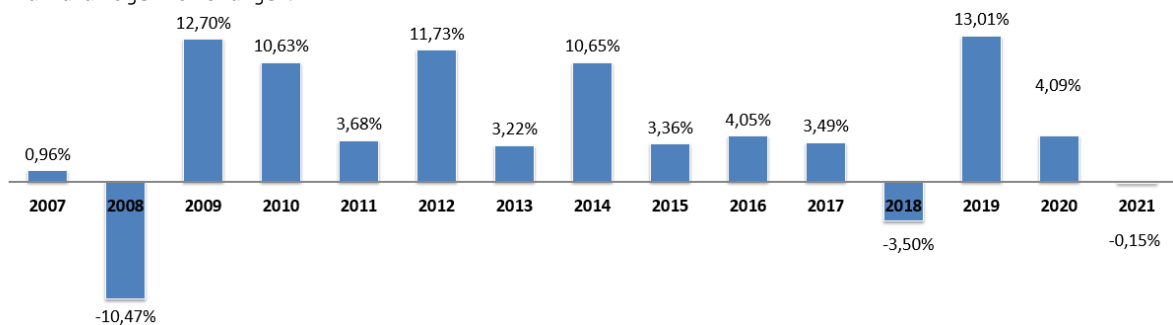


Aktuelle Anlagestruktur

An der grundsätzlichen Risikoexposition des Fonds gab es keine wesentlichen Änderungen. Die Zielquoten des Fonds (siehe Grafik) werden in regelmäßigen Abständen durch Reallokationen wiederhergestellt.

Wertentwicklung

Der Altersvorsorge Fonds wird grundsätzlich analog eines im Risikoportfolio der Provinzial Lebensversicherung Hannover (PH) eingesetzten Fonds gemanagt. Dieser Fonds wurde am 01.04.2007 aufgelegt, der Altersvorsorge Fonds existiert seit dem 01.07.2013. Die dargestellte Performance vor Auflage des Altersvorsorge Fonds entspricht der des Fonds der PH. Die hier dargestellte historische Wertentwicklung bietet keine Gewähr für zukünftige Entwicklungen.



Marktausblick

Das weiterhin dominierende Thema wird in 2021 die Bewältigung der Corona-Pandemie sein. Im Wesentlichen werden hier die jeweiligen nationalen Impffortschritte im Hinblick auf eine ausreichende Immunisierung der Bevölkerung ausschlaggebend sein. Von ihr werden die Wege aus den Lockdowns in sich normalisierende Arbeitswelten abhängen.

Die bisherige positive Bilanz der ersten 100 Tage des neu gewählten Präsidenten der USA sowie das hohe Impftempo bringen Dynamik in die US Wirtschaft, die als Treiber der weltweiten Entwicklung gesehen werden kann.

Bisher ist wenig Interesse der Notenbanken zu erkennen, von der Niedrigzinspolitik abzuweichen. Sollte sich gegen Ende des Jahres hier eine Änderung abzeichnen, könnte dies zu Volatilität insbesondere an den Aktienmärkten führen.

Es wird erwartet, dass das hoffnungsvolle Wirtschaftsklima zu einem Wirtschaftswachstum im mittleren einstelligen Bereich sowohl in den USA als auch in der Euro-Zone führen wird.

Die aktuelle Einschätzung geht weiterhin davon aus, dass mit Auslaufen der Corona-Pandemie in der zweiten Jahreshälfte eine dynamische Erholungsbewegung einsetzen sollte.

Glossar

Emerging Markets

Emerging Markets werden oft auch Schwellenländer genannt, die auf dem Weg sind, sich von einem Entwicklungsland zu einer fortgeschrittenen Volkswirtschaft zu entwickeln. Sie weisen hohe Wachstumsraten und hohe Chancen an den Börsen auf, bergen aber auch größere wirtschaftliche, politische und rechtliche Risiken.

Ratingklassen

Mehrere große Ratingagenturen (z.B. Moody's, Fitch, S & P) stufen die Unternehmen bezüglich ihrer Kreditwürdigkeit (Bonität) in Ratingklassen („AAA“ bis „D“). AAA ist dabei die höchste Kreditqualität, ein Rating von D bedeutet einen Zahlungsausfall oder Verzug beim Schuldner. Investorensicht stellen auf den so genannten „Investment Grade-Bereich“ (Ratingklassen AAA bis BBB-) und den so genannten „High Yield-Bereich“ (BBB+ bis C-). Generell gilt, dass die Rendite von Zinspapieren mit abnehmender Bonität steigt, da der Risikoaufschlag (Spread, vgl. auch hierzu Glossar), den einen Schuldner wegen schlechterer Bonität zahlen muss, ansteigt.

REITs

Real Estate Investment Trusts sind börsennotierte Immobilien-AGs, die Erträge aus Vermietung und Verpachtung sowie dem Verkauf von Immobilien erzielen.

Spreads

Als Spread wird die Differenz zwischen zwei Preisen (z.B. An- und Verkaufspreise bei Aktien) bezeichnet. Bei Zinstiteln gilt der Spread als der Aufschlag auf einen Referenzzinssatz.

Swapsatz

Der sogenannte Swapsatz ist ein weiterer Referenzzinssatz unter Banken, der definiert, welchen fixen Zinssatz sie für bestimmte Laufzeiten bereit sind zu bezahlen. Mit Swaps können Zahlungsströme fast beliebiger Natur getauscht werden, um gezielt finanzielle Risiken eines Portfolios zu verringern.